Ressort: Technik

Umfrage: Erstligisten beim Thema E-Sport zögerlich

Berlin, 01.02.2018, 07:42 Uhr

GDN - Acht Vereine der ersten Fußball-Bundesliga zögern mit einem Einstieg in den E-Sport-Markt. Das ergab eine Umfrage der "Rheinischen Post" (Donnerstagsausgabe) unter den zwölf bislang nicht im E-Sport aktiven Erstliga-Klubs.

Derzeit plant neben den bereits aktiven Klubs VfL Wolfsburg, Schalke 04, RB Leipzig, VfB Stuttgart, Hertha BSC und Bayer Leverkusen nur der 1. FSV Mainz 05 einen zeitnahen Einstieg in das virtuelle Sportgeschäft. Nachdem in den vergangenen Tagen auch Borussia Mönchengladbach und der 1. FC Köln erste Gehversuche im E-Sport angekündigt hatten, sind damit nun neun der 18 Erstligisten in diesem Bereich aktiv. Explizit keine virtuellen Ambitionen hegt man nur beim SC Freiburg. In Hoffenheim, Frankfurt, Hamburg, Augsburg, Hannover und Bremen will man zunächst den Markt sondieren. Die beiden realen Branchenführer FC Bayern München und Borussia Dortmund wollten sich nicht dazu äußern, wie ihre E-Sport-Pläne aussehen.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-101462/umfrage-erstligisten-beim-thema-e-sport-zoegerlich.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619